

Groß ist der Herr, ich fühle

T.: aus "Kern katholischer Kirchenlieder", Heiligenstadt 1864

M.: aus "Choralmelodien zum Eichsfeldischen Gesangbuch", Langensalza 1871

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and common time. The melody is simple and hymn-like, with a final double bar line at the end of the fourth staff. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes.

Groß ist der Herr, ich füh - le, daß mich sein Geist durch -
bebt, mein Herz vom Welt - ge - wüh - le zur Him - mels - höh' er -
hebt, von wo er ur - an - fäng - lich schon sei - ne Magd er - schaut und
jetzt so ü - ber - schweng - lich mit Gna - den ü - ber - taut.

2. Nun werden alle Zungen mich fröhlich benedei'n
und ihm auch Huldigungen und ew'gen Jubel Weih'n,
der groß ist, seine Stärke voll auf an mir beweist,
hochrühmen dessen Werke, der der Hochheil'ge heißt.
3. Gott ist Erbarmen eigen, ist väterlich gesinnt:
Die Gnaden Gottes reichen von Kind auf Kindeskind.
Doch er, der Herzenskenner, ist auch der Riesenheld,
der frevelmüt'ge Männer im Wettersturm zerschellt.
4. Die aufgeblas'nen Großen entthront er und erhöht,
die klein sind, unverdrossen um seine Huld gefleht.
Sie macht er immer reicher, indess' sein blitzend Schwert
auf stolzer Leute Speicher zerstörend niederfährt.
5. Des Allerhöchsten Rechte nimmt Israels sich an,
wie seinem treuen Knechte er stets nur wohlgetan.
Was Gott, der Herr, versprochen dem Vater Abraham,
hat er noch nie gebrochen, hält er auch dessen Stamm.